

HANS HEROLD

Trift und Flösserei in Graubünden

Ein Beitrag zur
bündnerischen Forstgeschichte

ANHANG

Jon Mathieu
Die Ausbeutung der Wälder
im alten Unterengadin

Nicolin Bischoff
Das gegenwärtige Waldbild im Spiegel
seiner Vergangenheit

Inhalt

	Seite
Vorwort	5
1. Einleitung	6
2. Technisches zur Trift	7
2.1 Triften, Schwemmen	7
2.2 Triftanlagen	12
2.3 Holzgattungen	15
3. Rechtliches zur Trift	16
3.1 Rechtshändel bei der Trift auf den Flüssen Nordbündens	16
3.2 Angeschwemmtes Holz, Grundruhr	19
3.3 Flösspolizei	26
4. Die Emser Glashütte	29
5. Die Holzausfuhr auf dem Inn	30
5.1 Bericht an das kk. Holzhandelsgubernium	39
5.2 Tagebuch der Gubernialkommission	42
5.3 Kontrakt für Aufrüstung und Triften des Holzes	53
5.4 Berechnung der Schlag- und Triftkosten des gekauften Holzes	56
6. Die Flösserei auf dem Rhein	72
6.1 Der Flössbetrieb	72
6.2 Die Flösser	78
6.3 Der Warenverkehr	79
6.4 Flossreisende	84
6.5 Die Rolle Rheinecks und seiner Mitbewerber	85
6.6 Transport flussaufwärts	91
6.7 Fähren	92
7. Die Trift auf der Plessur	93
8. Die Trift auf den südlichen Bündnerflüssen	100
9. Literatur und Quellen	103
 <i>Anhang</i>	
Jon Mathieu: Die Ausbeutung der Wälder im alten Unterengadin	109
Nicolin Bischoff: Das gegenwärtige Waldbild im Unterengadin im Spiegel seiner Vergangenheit	121

«Haupt-Tabelle» und Karte 1:200 000 zum Kapitel
«Holzausfuhr auf dem Inn»